



# Mitteilungsblatt

---

Studienjahr 2016/2017

ausgegeben am 09.05.2017

10. Stück

---

**Ausschreibung von Lehrer/innenstellen für die Praxisschulen und Hochschulprofessor/innenstellen im Amtsblatt der Wiener Zeitung am 02.05.2017, Zahl 1256/2017**

**Ausschreibung von Hochschulprofessor/innenstellen im Amtsblatt der Wiener Zeitung am 09.05.2017, Zahl 1415/2017**

Das Mitteilungsblatt erscheint bei Bedarf, mindestens jedoch zweimal jährlich.

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältigung und Vertrieb:  
Rektorat der Pädagogischen Hochschule Kärnten

Für den Inhalt verantwortlich:  
Rektorin Prof. Mag. Dr. Marlies Krainz-Dürr

## Ausschreibung im Amtsblatt der Wiener Zeitung am 02.05.2017, Zahl: 1256/2017



An der Pädagogischen Hochschule Kärnten-Viktor Frankl Hochschule gelangen – vorbehaltlich eines Widerrufs – Lehrer/innenstellen für die Praxisschulen und Hochschulprofessor/innenstellen für die Hochschule zur Besetzung.

Es gelten die **allgemeinen Ausschreibungsbedingungen**, die auf der Homepage der Pädagogischen Hochschule Kärnten-Viktor Frankl Hochschule [www.ph-kaernten.ac.at](http://www.ph-kaernten.ac.at) abgerufen werden können.

Die Bewerbungen sind an der

**Pädagogischen Hochschule Kärnten**, Viktor Frankl Hochschule  
Rektorat  
Hubertusstraße 1, 9020 Klagenfurt  
Tel.: 0463 / 508 508 - 803  
E-Mail: [office@ph-kaernten.ac.at](mailto:office@ph-kaernten.ac.at)

bis zum **02. Juni 2017** einzureichen.



# PRAXISVOLKSSCHULE

Praxisschule der Pädagogischen Hochschule Kärnten

## Ausschreibungen für das Schuljahr 2017/18

(Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 02. Mai 2017, Zahl: 1256/2017)

Als Grundvoraussetzung für die Bestellung als Praxisschullehrer/Praxisschullehrerin gilt die Anlage I Punkt 24.4 des BDG:

- (a) Erwerb eines der Verwendung entsprechenden akademischen Grades Bachelor of Education gemäß § 65 Abs. 1 des Hochschulgesetzes 2005 bzw. das der Verwendung entsprechende Diplom gemäß AStG und
  - (b) sechsjährige Lehrpraxis \*
- (\* gilt nicht für die Nachmittagsbetreuung)

## Klassenführende(r) Lehrer/in – 1 Stelle (20 / 100%)

### Qualifikationserfordernisse:

- Lehramt für die Volksschule
- Mindestens 6 Dienstjahre als klassenführende/r Lehrer/in
- Erfahrungen als Praxislehrer/in bzw. Bereitschaft, als Praxislehrer/in im Rahmen der Pädagogisch Praktischen Studien tätig zu sein
- Teamfähigkeit

### Tätigkeitsprofil:

- Unterrichtstätigkeit an der Praxisvolksschule als klassenführende/r Lehrer/in
- Unterrichts- und Lehrtätigkeit im Rahmen der Pädagogisch Praktischen Studien

## Unterricht an der Praxisvolksschule – 4 Stellen (20 / 100%)

### Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Volksschule oder Sonderschule
- Erwünscht sind Erfahrungen in der Nachmittagsbetreuung von Kindern
- Kooperations- und Teamfähigkeit

### Tätigkeitsprofil:

- Unterricht an der Praxisvolksschule nach Bedarf (5)
- Nachmittagsbetreuung an der Praxisvolksschule

## Lehrer/in für Deutsch als Zweitsprache – 1 Stelle (20 / 100%)

### Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Volksschullehramt und DAZ-Ausbildung
- Erwünscht sind Vorerfahrungen im Bereich Deutsch als Zweitsprache
- Teamfähigkeit

### Tätigkeitsprofil:

- Lehrerin für Deutsch als Zweitsprache

## **Unterricht an der Praxisvolksschule – 1 Stelle (10 / 50% Teilbeschäftigung)**

### **Qualifikationserfordernisse:**

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Volksschule
- Betreuungslehrer/in für Lese-, Rechtschreib- und Rechenschwäche
- Kooperations- und Teamfähigkeit

### **Tätigkeitsprofil:**

- Unterricht an der Praxisvolksschule nach Bedarf im Förderbereich

1.

## **Teamlehrer/in Personalreserve – 1 Stelle (10 / 50% Teilbeschäftigung)**

### **Qualifikationserfordernisse:**

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für Volksschule oder Sonderschule
- Kooperations- und Teamfähigkeit

### **Tätigkeitsprofil:**

- Qualitätsstunden in einer Mehrstufenklasse
- Supplierreserve an der Praxisvolksschule

## **Nachmittagsbetreuung an der Praxisvolksschule – 2 Stellen (10 / 50% Teilbeschäftigung)**

### **Qualifikationserfordernisse:**

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Volksschule oder Sonderschule
- Erwünscht sind Erfahrungen in der Nachmittagsbetreuung von Kindern
- Kooperations- und Teamfähigkeit

### **Tätigkeitsprofil:**

- Nachmittagsbetreuung an der Praxisvolksschule

## **Werkunterricht / Supplierreserve an der Praxisvolksschule Karenzvertretung bis Februar 2018 – 1 Stelle (20 / 100%)**

### **Qualifikationserfordernisse:**

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Volksschule
- Vorerfahrungen im Werkunterricht

### **Tätigkeitsprofil:**

- Unterrichtstätigkeit – Werkunterricht
- Supplierreserve
- Mitarbeit bei administrativen und organisatorischen Arbeiten



# VERBUNDMODELL NEUE MITTELSCHULE

Praxisschule der Pädagogischen Hochschule Kärnten

## Ausschreibungen für das Schuljahr 2017/18

(Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 02. Mai 2017, Zahl: 1256/2017)

Als Grundvoraussetzung für die Bestellung als Praxisschullehrer/Praxisschullehrerin gilt die Anlage I Punkt 24.4 des BDG:

- (c) Erwerb eines der Verwendung entsprechenden akademischen Grades Bachelor of Education gemäß § 65 Abs. 1 des Hochschulgesetzes 2005 bzw. das der Verwendung entsprechende Diplom gemäß AStG und
- (d) sechsjährige Lehrpraxis

## Mathematik / Geografie und Wirtschaftskunde / Informatik - 1 Stelle (20 / 100%)

### Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Hauptschule / Neue Mittelschule in den Fächern Mathematik, Geografie und Wirtschaftskunde, Informatik
- Schulpraktische Erfahrungen in der Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Alter von 10-14 Jahren
- Erfahrungen in der Arbeit mit Studierenden
- Flexibilität, Kooperations- und Teamfähigkeit und Interesse an Schulentwicklung

### Tätigkeitsprofil:

- Planung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht in den oben angeführten Fächern
- Arbeit mit Studierenden im Rahmen der Schulpraktischen Studien/ Pädagogisch Praktischen Studien
- Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Rahmen der Pädagogisch Praktischen Studien
- Mitwirkung an der Schulentwicklung

## Geschichte und Sozialkunde / Politische Bildung und/oder Bildnerische Erziehung und/oder Werkerziehung – 1 Stelle (20 / 100%)

### Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Hauptschule / Neue Mittelschule in den Fächern Geschichte/Sozialkunde/Politische Bildung, Bildnerische Erziehung, Technisches/Textiles Werken
- Schulpraktische Erfahrungen in der Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Alter von 10-14 Jahren
- Erfahrungen in der Arbeit mit Studierenden
- Flexibilität, Kooperations- und Teamfähigkeit und Interesse an Schulentwicklung

### Tätigkeitsprofil:

- Planung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht in den oben angeführten Fächern
- Arbeit mit Studierenden im Rahmen der Pädagogisch Praktischen Studien
- Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Rahmen der Schulischen Tagesbetreuung
- Mitwirkung an der Schulentwicklung

## Englisch / Bildnerische Erziehung und/oder Werkerziehung – 1 Stelle (20 / 100%)

### Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Hauptschule / Neue Mittelschule in den Fächern Englisch, Bildnerische Erziehung, Technisches/Textiles Werken
- Schulpraktische Erfahrungen in der Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Alter von 10-14 Jahren
- Erfahrungen in der Arbeit mit Studierenden
- Flexibilität, Kooperations- und Teamfähigkeit und Interesse an Schulentwicklung

### Tätigkeitsprofil:

- Planung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht in den oben angeführten Fächern
- Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Rahmen der Schulischen Tagesbetreuung
- Arbeit mit Studierenden im Rahmen der Pädagogisch Praktischen Studien
- Mitwirkung an der Schulentwicklung

## Deutsch / Ernährung und Haushalt – 1 Stelle (20 / 100%)

### Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Hauptschule / Neue Mittelschule in den Fächern Deutsch, Ernährung und Haushalt
- Schulpraktische Erfahrungen in der Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Alter von 10-14 Jahren
- Erfahrungen in der Arbeit mit Studierenden
- Flexibilität, Kooperations- und Teamfähigkeit und Interesse an Schulentwicklung
- **Erwünscht:** Deutsch als Zweitsprache

### Tätigkeitsprofil:

- Planung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht in den oben angeführten Fächern
- Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Rahmen der Schulischen Tagesbetreuung
- Arbeit mit Studierenden im Rahmen der Pädagogisch Praktischen Studien
- Mitwirkung an der Schulentwicklung

## Deutsch / Physik und Chemie – 1 Stelle (20 / 100%)

### Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Hauptschule / Neue Mittelschule in den Fächern Deutsch, Physik und Chemie
- Schulpraktische Erfahrungen in der Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Alter von 10-14 Jahren
- Erfahrungen in der Arbeit mit Studierenden
- Flexibilität, Kooperations- und Teamfähigkeit und Interesse an Schulentwicklung

### Tätigkeitsprofil:

- Planung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht in den oben angeführten Fächern
- Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Rahmen der Schulischen Tagesbetreuung
- Arbeit mit Studierenden im Rahmen der Pädagogisch Praktischen Studien
- Mitwirkung an der Schulentwicklung

## **Englisch / Werkerziehung / Italienisch / Schulische Tagesbetreuung – 1 Stelle (20 / 100%)**

### **Qualifikationserfordernisse:**

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Hauptschule / Neue Mittelschule in den Fächern Englisch, Werkerziehung, Italienisch
- Schulpraktische Erfahrungen in der Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Alter von 10-14 Jahren
- Erfahrungen in der Arbeit mit Studierenden
- Flexibilität, Kooperations- und Teamfähigkeit und Interesse an Schulentwicklung

### **Tätigkeitsprofil:**

- Planung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht in den oben angeführten Fächern
- Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Rahmen der Schulischen Tagesbetreuung
- Arbeit mit Studierenden im Rahmen der Pädagogisch Praktischen Studien
- Mitwirkung an der Schulentwicklung

## **Biologie und Umweltkunde – 1 Stelle (mind. 10 / 50% Teilbeschäftigung)**

### **Qualifikationserfordernisse:**

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Hauptschule / Neue Mittelschule im Fach Biologie und Umweltkunde
- Schulpraktische Erfahrungen in der Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Alter von 10-14 Jahren
- Erfahrungen in der Arbeit mit Studierenden
- Flexibilität, Kooperations- und Teamfähigkeit und Interesse an Schulentwicklung

### **Tätigkeitsprofil:**

- Planung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht in den oben angeführten Fächern
- Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Rahmen der Schulischen Tagesbetreuung
- Arbeit mit Studierenden im Rahmen der Pädagogisch Praktischen Studien
- Mitwirkung an der Schulentwicklung

## **Bewegung und Sport / Schulische Tagesbetreuung – 1 Stelle (20 / 100%)**

### **Qualifikationserfordernisse:**

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Hauptschule / Neue Mittelschule im Fach Bewegung und Sport
- Schulpraktische Erfahrungen in der Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Alter von 10-14 Jahren
- Erfahrungen in der Arbeit mit Studierenden
- Flexibilität, Kooperations- und Teamfähigkeit und Interesse an Schulentwicklung

### **Tätigkeitsprofil:**

- Planung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht in den oben angeführten Fächern
- Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Rahmen der Schulischen Tagesbetreuung
- Arbeit mit Studierenden im Rahmen der Pädagogisch Praktischen Studien
- Mitwirkung an der Schulentwicklung

## **Physik und Chemie / Supplieurreserve / Schulische Tagesbetreuung - 1 Stelle (20 / 100%)**

### **Qualifikationserfordernisse:**

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Hauptschule / Neue Mittelschule im Fach Physik und Chemie
- Abgeschlossene Ausbildung zum/zur Freizeitpädagogen/in
- Schulpraktische Erfahrungen in der Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Alter von 10-14 Jahren
- Erfahrungen in der Arbeit mit Studierenden
- Flexibilität, Kooperations- und Teamfähigkeit und Interesse an Schulentwicklung

### **Tätigkeitsprofil:**

- Planung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht in den oben angeführten Fächern
- Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Rahmen der Schulischen Tagesbetreuung
- Arbeit mit Studierenden im Rahmen der Pädagogisch Praktischen Studien
- Mitwirkung an der Schulentwicklung

## **Bewegung und Sport / Freizeitpädagoge/in - 1 Stelle (10 / 50% Teilbeschäftigung)**

### **Qualifikationserfordernisse:**

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Hauptschule / Neue Mittelschule im Fach Bewegung und Sport
- Abschluss des Lehrganges Freizeitpädagogik / Ausbildung zum/zur Freizeitpädagogen/in
- Schulpraktische Erfahrungen in der Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Alter von 10-14 Jahren
- Erfahrungen in der Arbeit mit Schülern und Schülerinnen der Schulischen Tagesbetreuung (Freizeitbereich)
- Erfahrungen in der Arbeit mit Studierenden
- Flexibilität, Kooperations- und Teamfähigkeit, Interesse an Schulentwicklung und an der Weiterentwicklung der Schulischen Tagesbetreuung

### **Tätigkeitsprofil:**

- Planung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht im Fach Bewegung und Sport
- Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Rahmen der Schulischen Tagesbetreuung
- Leitung von Projekten im Rahmen der Schulischen Tagesbetreuung (Freizeitbereich)
- Mitwirkung an der Schulentwicklung und Mitarbeit an der Weiterentwicklung der Schulischen Tagesbetreuung
- Organisatorische und administrative Aufgaben im Rahmen der Schulischen Tagesbetreuung

## **Bewerbungsrichtlinien (Praxisschulen)**



Die Bewerbung soll Angaben über die Person und Nachweise über einschlägige Qualifikationen enthalten sowie eine kurze Darstellung der Bewerbungsmotivation.

- |                                  |  |
|----------------------------------|--|
| 1) Angaben zur Person:           | Name, Adresse; Telefonnummer; E-Mail-Adresse; Curriculum Vitae   |
| 2) Einschlägige Qualifikationen: | Kopien von Abschlusszeugnissen und Qualifikationsnachweisen      |
| 3) Bewerbungsmotivation:         | Darstellung der Bewerbungsmotivation auf max. einer DIN A4-Seite |

### **Allgemeine Ausschreibungsbedingungen:**

Für alle Stellen kommen in erster Linie BewerberInnen mit voller Lehrbefähigung in Betracht. BewerberInnen, die bis zum Ende des Schuljahres als VertragslehrerInnen bzw. ErzieherInnen im Dienst stehen und mangels Bedarfes in der bisherigen Verwendung nicht weiterbeschäftigt werden können und aus einer Auslandsverwendung zurückkehrende LehrerInnen, insbesondere auch LektorInnen, genießen bei sonst gleichen Voraussetzungen den Vorzug vor derzeit nicht in Verwendung stehenden BewerberInnen. Im Dienst stehende BewerberInnen mit Versetzungswunsch haben Vorrang gegenüber NeubewerberInnen bzw. AbsolventInnen des Unterrichtspraktikums.

Nicht (voll)lehrbefähigte BewerberInnen können nur dann berücksichtigt werden, wenn keine voll lehrbefähigten BewerberInnen zur Verfügung stehen.

#### Erfordernisse für die Bewerbungen um die ausgeschriebenen Stellen sind:

1. Volle Handlungsfähigkeit
2. Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
3. Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst (bei männlichen Bewerbern)

#### Den Bewerbungen sind unbedingt (1. bis 3. in Kopie) anzuschließen:

1. *Lebenslauf*
2. *Nachweis der österreichischen Staatsbürgerschaft bzw. der Staatsangehörigkeit eines Landes, dessen Angehörigen Österreich auf Grund eines Staatsvertrages im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürgern (Auf die Übergangsbestimmungen zur EU-Erweiterung im § 32a Ausländerbeschäftigungsgesetz wird hingewiesen).*
3. *Kopien von Abschlusszeugnissen und Qualifikationsnachweisen, (Nachweise über die vorgeschriebene Berufspraxis)*

Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bewerbung können nicht erstattet werden.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen des BMBF: [www.bmbf.gv.at/stellenausschreibungen](http://www.bmbf.gv.at/stellenausschreibungen)  
Das Auswahlverfahren erfolgt kommissionell unter Einbindung des Rektorats in Form von Bewerbungsgesprächen.

Das Monatsentgelt liegt bei Lehrern/Lehrerinnen der eingegliederten Praxisschulen in Abhängigkeit von Verwendung und Vorbildung bei Vollbeschäftigung in IL bei mindestens € 2.239,10. Dies erhöht sich ggf. auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch Anwendung des Schemas für nicht gesicherte Verwendungen anrechenbare Vordienstzeiten sowie durch sonstige mit den Besonderheiten der Verwendung verbundenen Entlohnungsbestandteilen.

Bewerbungen sind **bis 02. Juni 2017** (Posteingang) beim Rektorat der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Hubertusstraße 1, 9020 Klagenfurt, [office@ph-kaernten.ac.at](mailto:office@ph-kaernten.ac.at), einzubringen.

#### Gleichbehandlungsklausel:

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

An der Pädagogischen Hochschule Kärnten – Viktor Frankl Hochschule gelangt zum ehestmöglichen Zeitpunkt nachstehende folgende Stelle zur Besetzung. Merkmale: Hochschulprofessur für Mehrsprachigkeit und interkulturelle Bildung - Slowenisch  
Dienstantritt: 01. Oktober 2017 (Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 02. Mai 2017, Zahl: 1256/2017)

## **Hochschulprofessur für Mehrsprachigkeit und interkulturelle Bildung - Slowenisch Volle Stelle – 100% in ph1/PH1 (unbefristet)**

### **Qualifikationserfordernisse für ph1/PH1:**

- Einschlägig abgeschlossenes universitäres Studium – Doktorat
- Erfahrungen im Bereich der Lehre in sprachlich und kulturell heterogenen Gruppen
- Ausgezeichnete Sprachkenntnisse in Slowenisch in Wort und Schrift
- Gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch
- Sprachkulturelle bzw. interkulturelle Erfahrungen in pädagogischen und/oder kulturwissenschaftlichen Handlungsfeldern
- Erfahrungen mit Forschungsprojekten/Projekten mit interkulturellen, sprachlichen und pädagogischen Themenschwerpunkten
- Einschlägige wissenschaftliche Publikationen
- Kooperations- und Teamfähigkeit

### **Erwünscht:**

- Erfahrungen im DaZ/DaF Bereich
- Bereitschaft an innovativen Projekten mitzuarbeiten und diese mitzugestalten

### **Tätigkeitsprofil (§48g VBG):**

- Mitarbeit am Institut für Mehrsprachigkeit und Interkulturelle Bildung
- Wissenschaftlich berufsfeldbezogene Forschungs- und Entwicklungsarbeit im Bereich zwei- und mehrsprachige Erziehung und Bildung mit dem Schwerpunkt Slowenisch
- Mitarbeit bei Entwicklung „Durchführung und Evaluation von Projekten im Bereich von Regional- und Minderheitensprachen“
- Kooperation mit regionalen, nationalen und internationalen Bildungseinrichtungen
- Abhaltung von Lehrveranstaltungen im Bereich Mehrsprachigkeit und interkulturelle Bildung in der Aus- Fort- und Weiterbildung von Lehrer/innen
- Abhaltung von Lehrveranstaltungen im Bereich des Minderheitenschulwesens in Kärnten in Aus-, Fort- und Weiterbildung in slowenischer Sprache
- Betreuung von Bachelorarbeiten

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph1/PH1 ergeben sich aus §48 g VBG iVm Z §22a der Anlage 1 BDG 1979.

Bei entsprechender Qualifikation richtet sich das zu erwartende Monatsentgelt einer Hochschulprofessur für ph1/PH1 je nach den Vordienstzeiten zwischen dem Minimum von € 3.096,00 (inkl. € 480,30 Zulage) und dem Höchstgehalt von € 6.889,80 (inkl. €480,30 Zulage) 14-Mal pro Jahr.

Die Bewerbung ist **bis spätestens 2. Juni 2017** beim Rektorat einzubringen (Posteingangsstempel). Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule, in Form eines Hearings statt.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des Bundesministeriums für Bildung und Frauen <http://www.bmbf.gv.at/stellenausschreibungen> abgerufen werden können.

Nähere Informationen für die Bewerbung um die ausgeschriebene Stelle entnehmen Sie bitte aus den angeschlossenen Bewerbungsrichtlinien der Pädagogischen Hochschule Kärnten.



An der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule gelangt – vorbehaltlich eines Widerrufs – nachstehende Stelle als Vertragshochschulprofessor/in zur Besetzung:  
Voraussichtlicher Dienstantritt 1. Oktober 2017  
(Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 02. Mai 2017, Zahl: 1256/2017)

**Professur in der Aus-, Fort- und Weiterbildung im Fach Deutsch  
Schwerpunkt Schreiben /Schreibdidaktik/Vorwissenschaftliche Arbeit  
80%ige Stelle in ph2/PH2  
(befristet mit Option auf unbefristet)**

**Qualifikationserfordernisse für ph2/PH2:**

- Akademische Qualifikation aus dem Fachbereich Germanistik (Mag. oder MA)
- Wissen und Erfahrung im Bereich Literacy Management / Schreibdidaktik / Schreibberatung
- Kompetenzen in der Konzeption und Organisation von Bildungsangeboten zur Fort-, Aus- und Weiterbildung
- Team- und Kooperationsfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Publikationen

**Tätigkeitsprofil (§48g VBG):**

- Inhaltliche und organisatorische Mitarbeit im LeseSchreibZentrum der Pädagogischen Hochschule Kärnten
- Durchführung von Schreibberatungen und Lehre in der Aus- und Fortbildung
- Inhaltliche und organisatorische Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern Partnern des RECC und anderen Institutionen
- Mitarbeit bei den Aufgaben des Instituts Sekundarstufe
- Forschung und Entwicklung im Rahmen der Schreibdidaktik

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2/PH2 ergeben sich aus §48 g VBG iVm Z §22b der Anlage 1 BDG 1979.

Das zu erwartende Monatsentgelt für ph2/PH2 beträgt (bei Vollbeschäftigung) mindestens € 2.463,80 (14xpro Jahr); zusätzlich gebührt eine monatliche Dienstzulage (€ 266,80). Das Monatsentgelt erhöht sich ggf. auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

Die Bewerbung ist **bis spätestens 02. Juni 2017** beim Rektorat einzubringen (Posteingangsstempel). Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule, in Form eines Hearings statt.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des Bundesministeriums für Bildung und Frauen <http://www.bmbf.gv.at/stellenausschreibungen> abgerufen werden können.

Nähere Informationen für die Bewerbung um die ausgeschriebene Stelle entnehmen Sie bitte aus den angeschlossenen Bewerbungsrichtlinien der Pädagogischen Hochschule Kärnten.



An der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule gelangt – vorbehaltlich eines Widerrufs – nachstehende Stelle als Vertragshochschulprofessor/in zur Besetzung:  
Dienstantritt: voraussichtlich 01. Oktober 2016  
(Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 02. Mai 2017, Zahl: 1256/2017)

## **Professur für Lehre in Fort- und Ausbildung aus Fachwissenschaft und Fachdidaktik Biologie Volle Stelle / 100% in ph2/PH2 (befristet für ein Jahr)**

### **Qualifikationserfordernisse für ph2/PH2:**

- Abgeschlossenes universitäres Studium Biologie
- Unterrichtserfahrung bzw. Erfahrung in der Lehre, in Schule und tertiären Bildungseinrichtungen (Aus-, Fort- und Weiterbildung)
- Kompetenzen in der Entwicklung, Planung und Durchführung von Bildungsangeboten
- Kenntnisse im Projekt- und Qualitätsmanagement
- Einschlägige Erfahrung in der Organisation und Durchführung von Forschungsprojekten
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zu interdisziplinärer Zusammenarbeit
- Einschlägige wissenschaftliche Publikationen

### **Erwünscht:**

- Doktorat und Forschungserfahrung

### **Tätigkeitsprofil (§48g VBG):**

- Lehre in Aus- und Fortbildung aus Biologie
- Organisatorische Leitung des außerschulischen Lernstandortes NAWImix
- Mitarbeit in der Entwicklung, Planung, Durchführung und Evaluation von Bildungsangeboten in den Naturwissenschaften
- Pädagogisch-inhaltliche Konzepterstellung und Modulplanung für den Lerngarten NAWImix vom Kindergarten bis inklusive 12. Schulstufe
- Mitarbeit an den Aufgaben des Regionalen Fachdidaktikzentrums RECC für Naturwissenschaft insbesondere in der Forschung

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2/PH2 ergeben sich aus §48 g VBG iVm Z § 22b der Anlage 1 BDG 1979.

Das zu erwartende Monatsentgelt für ph2/PH2 beträgt (bei Vollbeschäftigung) mindestens € 2.463,80 (14xpro Jahr); zusätzlich gebührt eine monatliche Dienstzulage (€ 266,80). Das Monatsentgelt erhöht sich ggf. auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

Die Bewerbung ist **bis spätestens 02. Juni 2017** beim Rektorat einzubringen (Posteingangsstempel). Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule, in Form eines Hearings statt.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBF <http://www.bmbf.gv.at> unter Bildung und Schulen/Lehrerinnen und Lehrer/Ausschreibungen abgerufen werden können.

Nähere Informationen für die Bewerbung um die ausgeschriebene Stelle entnehmen Sie bitte aus den angeschlossenen Bewerbungsrichtlinien der Pädagogischen Hochschule Kärnten.



An der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule gelangt – vorbehaltlich eines Widerrufs – nachstehende Stelle als Vertragshochschulprofessor/in zur Besetzung:  
Dienstantritt: voraussichtlich 01. Oktober 2017  
(Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 02. Mai 2017, Zahl: 1129/2017)

## **Forschung und Entwicklung Teilstelle / 30% in ph2/PH2 (befristet für ein Jahr mit Option auf Verlängerung)**

### **Qualifikationserfordernisse für ph2/PH2:**

- Doktorat bzw. Mag., MA, MSc, eventuell mit dem Schwerpunkt „Sozialpädagogik“
- Mehrjährige nachweisbare Erfahrung im Bereich Forschung (insbesondere im Bereich qualitativer Forschung)
- Einschlägige Veröffentlichungen im Bereich der Sozialforschung
- Erfahrungen in der Mitarbeit bzw. Leitung von Projekten und Initiativen
- Kommunikation und Kooperation, Teamfähigkeit für die Mitarbeit in einem Forschungsteam

### **Tätigkeitsprofil (§48g VBG):**

- Mitarbeit am Forschungsprojekt des Instituts für Berufspädagogik der Pädagogischen Hochschule Kärnten – Viktor Frankl Hochschule zum Thema „Bildungsbenachteiligte Jugendliche in Kärnten“
- Eigenständige Datenerhebung auf qualitativer Basis sowie Auswertung und Darstellung
- Mitarbeit in der Lehre im Bereich „Bildungsbenachteiligung“ und „Wissenschaftliches Arbeiten“

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2/PH2 ergeben sich aus §48 g VBG iVm Z §22b der Anlage 1 BDG 1979.

Das zu erwartende Monatsentgelt für ph2/PH2 beträgt (bei Vollbeschäftigung) mindestens € 2.463,80 (14xpro Jahr); zusätzlich gebührt eine monatliche Dienstzulage (€ 266,80). Das Monatsentgelt erhöht sich ggf. auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

Die Bewerbung ist **bis spätestens 02. Juni 2017** beim Rektorat einzubringen (Posteingangsstempel). Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule, in Form eines Hearings statt.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMB <http://www.bmbf.gv.at> unter Bildung und Schulen/Lehrerinnen und Lehrer/Ausschreibungen abgerufen werden können.

Nähere Informationen für die Bewerbung um die ausgeschriebene Stelle entnehmen Sie bitte aus den angeschlossenen Bewerbungsrichtlinien der Pädagogischen Hochschule Kärnten.



An der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule gelangt – vorbehaltlich eines Widerrufs – nachstehende Stelle als Vertragshochschulprofessor/in zur Besetzung:  
Dienstantritt: voraussichtlich 01. Oktober 2017  
(Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 02. Mai 2017, Zahl: 1256/2017)

**Mitarbeit am Institut  
für Medienpädagogik und Informationstechnologien  
Teilstelle / 50% in ph2/PH2  
(befristet für ein Jahr mit Option auf Verlängerung)**

**Qualifikationserfordernisse für ph2/PH2:**

- gute Kenntnisse der englischen Sprache in Schrift und Wort
- abgeschlossenes Studium im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien oder Lehramtsstudium Informatik
- Mehrjährige einschlägige Berufserfahrung in der Lehre
- Programmiererfahrung in den Bereichen Java, Webframeworks (vorzugsweise Grails)
- Erfahrung mit Datenaustausch auf Basis XML, Webservices und modernen Webtechnologien
- Erfahrungen im Bereich der Netzwerktechnik und Netzwerkadministration
- Team- und Kooperationsfähigkeit

**Tätigkeitsprofil (§48g VBG):**

- Mitarbeit im Institut für Medienpädagogik und Informationstechnologien bei
- dem Einsatz von Softwaretools zur Unterstützung der Organisation der Lehre in Aus- und Fortbildung und des Zulassungsverfahrens
- Wartung und Entwicklung / Weiterentwicklung von Softwarelösungen im Bereich der Administration
- Datenaufbereitung, -auswertung, -austausch zwischen Softwareplattformen (PH Online und anderen Systemen)
- Lehre in der Aus-, Fort- und Weiterbildung im Bereich der IKT

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2/PH2 ergeben sich aus §48 g VBG iVm Z §22b der Anlage 1 BDG 1979.

Das zu erwartende Monatsentgelt für ph2/PH2 beträgt (bei Vollbeschäftigung) mindestens € 2.463,80 (14xpro Jahr); zusätzlich gebührt eine monatliche Dienstzulage (dzt. € 266,80). Das Monatsentgelt erhöht sich ggf. auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

Die Bewerbung ist **bis spätestens 02. Juni 2017** beim Rektorat einzubringen (Posteingangsstempel). Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule, in Form eines Hearings statt.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBF <http://www.bmbf.gv.at> unter Bildung und Schulen/Lehrerinnen und Lehrer/Ausschreibungen abgerufen werden können.



An der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule gelangt – vorbehaltlich eines Widerrufs – nachstehende Stelle als Vertragshochschulprofessor/in zur Besetzung:  
Dienstantritt: 1. Oktober 2017.  
(Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 02. Mai 2017, Zahl: 1256/2017)

## **Professur für Politische Bildung in der Primar- und Sekundarstufe Volle Stelle / 100% in ph2/PH2 (unbefristet)**

### **Qualifikationserfordernisse für ph2/PH2:**

- Lehramtsausbildung und Universitätsabschluss
- Kompetenzen in der Entwicklung, Planung und Durchführung von Bildungsangeboten der Aus-, Fort- und Weiterbildung
- Erfahrung in der Koordination von instituts- und schulartenübergreifenden Projekten und Bildungsangeboten
- Mehrjährige Erfahrung als Lehrende/r
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zu interdisziplinärer Zusammenarbeit
- Eigeninitiative, Freude an der Wissensvermittlung und didaktische Fähigkeiten

### **Erwünscht:**

- Ausgewiesene Forschungskompetenz und Forschungserfahrung durch facheinschlägige Projekte und Publikationen

### **Tätigkeitsprofil (§48g VBG):**

- Mitarbeit in der Lehre der Aus-, Fort- und Weiterbildung
- Entwicklung, Organisation und Koordinierung von schulartenübergreifenden Bildungsangeboten
- Forschungs- und Entwicklungstätigkeit im Fachbereich Politische Bildung/Global Citizenship Education
- Mitarbeit an den Aufgaben des Instituts für Fachwissenschaft, Fachdidaktik und Pädagogik der Sekundarstufe und der PH Kärnten

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2/PH2 ergeben sich aus §48 g VBG iVm Z §22b der Anlage 1 BDG 1979.

Das zu erwartende Monatsentgelt für ph2/PH2 beträgt (bei Vollbeschäftigung) mindestens € 2.463,80 (14xpro Jahr); zusätzlich gebührt eine monatliche Dienstzulage (dzt. € 266,80). Das Monatsentgelt erhöht sich ggf. auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

Die Bewerbung ist **bis spätestens 02. Juni 2017** beim Rektorat einzubringen (Posteingangsstempel). Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule, in Form eines Hearings statt.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBF <http://www.bmbf.gv.at> unter Bildung und Schulen/Lehrerinnen und Lehrer/Ausschreibungen abgerufen werden können.



An der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule gelangt – vorbehaltlich eines Widerrufs – nachstehende Stelle als Vertragshochschulprofessor/in zur Besetzung:  
Dienstantritt: voraussichtlich 01. Oktober 2017  
(Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 02. Mai 2017, Zahl: 1256/2017)

**Professur für  
Humanwissenschaften und Pädagogisch Praktische Studien  
Volle Stelle – 100% in ph2/PH2 (unbefristet)**

**Qualifikationserfordernisse für ph2/PH2:**

- Abgeschlossenes Studium der Psychologie oder Pädagogik
- Erfahrungen in der akademischen Lehre / im Lehramt
- Erfahrung in der Entwicklung, Organisation und Evaluation von didaktischen Projekten im Elementar- und Primarbereich und/oder Sekundarbereich
- Teamfähigkeit
- Publikationen

**Erwünscht:**

- Doktorat
- Praktische Erfahrungen im Verlagswesen
- Erfahrung in der Entwicklung didaktischer Materialien

**Tätigkeitsprofil (§48g VBG):**

- Mitarbeit im Departement „Pädagogisch-Praktische Studien (PPS)“ für die Sekundarstufe
- Mitarbeit in der Lehre im Rahmen der PädagogInnenbildung NEU in den Modulen „Bildungswissenschaftliche Grundlagen“, „Primarstufenpädagogik und –didaktik“ sowie im Schwerpunkt „interdisziplinär Forschen, Entdecken, Verstehen im Kontinuum: Kindergarten- Primarstufe – Sekundarstufe“
- Redaktionelle Mitarbeit an der Forschungszeitung der Pädagogischen Hochschule Kärnten – Viktor Frankl Hochschule

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2/PH2 ergeben sich aus §48 g VBG iVm Z §22b der Anlage 1 BDG 1979.

Das zu erwartende Monatsentgelt für ph2/PH2 beträgt (bei Vollbeschäftigung) mindestens € 2.463,80 (14xpro Jahr); zusätzlich gebührt eine monatliche Dienstzulage (€ 266,80). Das Monatsentgelt erhöht sich ggf. auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

Die Bewerbung ist **bis spätestens 02. Juni 2017** beim Rektorat einzubringen (Posteingangsstempel). Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule, in Form eines Hearings statt.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des Bundesministeriums für Bildung und Frauen <http://www.bmbf.gv.at/stellenausschreibungen> abgerufen werden können.

Nähere Informationen für die Bewerbung um die ausgeschriebene Stelle entnehmen Sie bitte aus den angeschlossenen Bewerbungsrichtlinien der Pädagogischen Hochschule Kärnten.



An der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule gelangt – vorbehaltlich eines Widerrufs – nachstehende Stelle als Vertragshochschulprofessor/in zur Besetzung:  
Dienstantritt: voraussichtlich 01. Oktober 2017  
(Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 02. Mai 2017, Zahl: 1256/2017)

**Lehre in der Aus-, Fort- und Weiterbildung:  
Fachwissenschaft und Fachdidaktik Geographie und Wirtschaftskunde  
Teilstelle / 50% in ph2/PH2  
(befristet für ein Jahr mit Option auf Verlängerung)**

**Qualifikationserfordernisse für ph2/PH2:**

- Fachspezifischer Universitätsabschluss
- Mehrjährige Erfahrung als Lehrende/r
- Eigeninitiative, Freude an der Wissensvermittlung und didaktische Fähigkeiten
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zu interdisziplinärer Zusammenarbeit

**Erwünscht:**

- Erfahrung in der Forschung, die durch Publikationen ausgewiesen ist

**Tätigkeitsprofil (§48g VBG):**

- Lehre der Aus-, Fort- und Weiterbildung
- Mitarbeit an den Aufgaben des Instituts für Fachwissenschaft, Fachdidaktik und Pädagogik der Sekundarstufe und der PH Kärnten
- Forschung im Bereich Transitionsforschung

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2/PH2 ergeben sich aus §48 g VBG iVm Z §22b der Anlage 1 BDG 1979.

Das zu erwartende Monatsentgelt für ph2/PH2 beträgt (bei Vollbeschäftigung) mindestens € 2.463,80 (14xpro Jahr); zusätzlich gebührt eine monatliche Dienstzulage (dzt. € 266,80). Das Monatsentgelt erhöht sich ggf. auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

Die Bewerbung ist **bis spätestens 02. Juni 2017** beim Rektorat einzubringen (Posteingangsstempel). Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule, in Form eines Hearings statt.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBF <http://www.bmbf.gv.at> unter Bildung und Schulen/Lehrerinnen und Lehrer/Ausschreibungen abgerufen werden können.

Nähere Informationen für die Bewerbung um die ausgeschriebene Stelle entnehmen Sie bitte aus den angeschlossenen Bewerbungsrichtlinien der Pädagogischen Hochschule Kärnten.

## Bewerbungsrichtlinien (Hochschule)

Die Bewerbung soll Angaben über die Person und Nachweise über einschlägige Qualifikationen enthalten sowie eine kurze Darstellung der Bewerbungsmotivation.

- |                                  |  |
|----------------------------------|--|
| 1) Angaben zur Person:           | <ul style="list-style-type: none"><li>◦ Name</li><li>◦ Adresse</li><li>◦ Telefonnummer</li><li>◦ E-Mail-Adresse</li><li>◦ Curriculum Vitae</li></ul> |
| 2) Einschlägige Qualifikationen: | Kopien von Abschlusszeugnissen und Qualifikationsnachweisen  |
| 3) Bewerbungsmotivation:         | die Darstellung der Bewerbungsmotivation auf Max. einer DIN A4-Seite   |

### Allgemeine Ausschreibungsbedingungen:

Erfordernisse für die Bewerbungen um die ausgeschriebenen Stellen sind:

1. Volle Handlungsfähigkeit
2. Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
3. Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst (bei männlichen Bewerbern)
4. Erfüllung der Ernennungserfordernisse für ph1/PH1, ph2/PH2 oder ph3/PH3

Den Bewerbungen sind unbedingt (1. bis 3. in Kopie) anzuschließen:

1. *Lebenslauf*
2. *Nachweis der österreichischen Staatsbürgerschaft bzw. der Staatsangehörigkeit eines Landes, dessen Angehörigen Österreich auf Grund eines Staatsvertrages im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürgern (Auf die Übergangsbestimmungen zur EU-Erweiterung im § 32a Ausländerbeschäftigungsgesetz wird hingewiesen).*
3. *Kopien von Abschlusszeugnissen und Qualifikationsnachweisen*

### Gleichbehandlungsklausel:

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bewerbung können nicht erstattet werden.

Wenn nicht anders angeführt, richtet sich das Monatsentgelt nach der Einstufung als Vertragshochschullehrperson in der jeweiligen Verwendungsgruppe und erhöht sich eventuell auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entlohnungsbestandteile.

Ernennungserfordernisse für ph1/PH1, ph2/PH2 oder ph3/PH3

**22a der Anlage 1 BDG 1979 Verwendungsgruppe PH1/ ph1**

Eine Verwendung als Hochschullehrperson und die Erfüllung der vorgeschriebenen Erfordernisse gemäß Abs. 1 oder 2.

- (1) Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung und eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi).
- (2) Die Erfüllung sämtlicher nachstehender Erfordernisse:
  - a) Erwerb eines facheinschlägigen Doktorgrades gemäß § 87 Abs. 1. Des Universitätsgesetzes 2002 bez. § 66 Abs. 1 UniStG,
  - b) Eine mindestens vierjährige Verwendung als Hochschullehrperson und Bewährung bei der Erfüllung der Aufgaben gemäß § 200d, wobei auf diese Verwendung eine einschlägige Verwendung als Universitätslehrer anzurechnen ist,
  - c) Einschlägige wissenschaftliche Tätigkeit; diese ist durch Publikationen in international anerkannten wissenschaftlichen Fachzeitschriften oder durch gemäß einem Gutachten eines Wissenschaftlichen Beirates gelichzuhaltende Publikationen nachzuweisen.

**22b der Anlage 1 BDG 1979 Verwendungsgruppe PH2 / ph2**

Eine Verwendung als Hochschullehrperson und die Erfüllung der vorgeschriebenen Erfordernisse gemäß Abs. 1 oder 2.

- (1) Die Erfüllung sämtlicher nachstehender Erfordernisse:
  - a) Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene Universitätsausbildung durch den Erwerb eines Diplom-, Master- oder Doktorgrades gemäß § 87 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 bzw. § 66 Abs. 1 UniStG oder ein akademischer Grad gemäß § 6 Abs. 2 Fachhochschul-Studiengesetz aufgrund des Abschlusses eines der Verwendung entsprechenden Fachhochschul-Masterstudienganges oder Fachhochschul-Diplomstudienganges,
  - b) Eine mindestens vierjährige verwendungseinschlägige Lehr- oder Berufspraxis und
  - c) durch Publikationen in Fachmedien nachweisende einschlägige (fachwissenschaftliche bzw. (fach)didaktische, praktische oder künstlerische Tätigkeit.
- (2) Die Erfüllung sämtlicher nachstehender Erfordernisse:
  - a) Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene Universitäts-, Hochschul- oder Fachhochschulausbildung durch den Erwerb eines Bakkalaureatsgrades gemäß § 87 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002, eines akademischen Grades Bachelor of Education gemäß § 65 Abs. 1 Hochschulgesetz 2005 oder eines Bakkalaureatsgrades gemäß § 6 Abs. 2 Fachhochschul-Studiengesetz,
  - b) Der erfolgreiche Abschluss eines Universitäts- oder Hochschullehrganges im Bereich Hochschuldidaktik im Umfang von mindestens 60 ECTS,
  - c) Eine mindestens vierjährige verwendungseinschlägige Lehr- oder Berufspraxis und
  - d) durch Publikationen in Fachmedien nachzuweisende einschlägige (fach)-wissenschaftliche bzw. (fach)didaktische, praktische oder künstlerische Tätigkeit.

**22c der Anlage 1 BDG 1979 Verwendungsgruppe PH3/ ph3**

Eine Verwendung als Hochschullehrperson und die Erfüllung der vorgeschriebenen Erfordernisse gemäß Abs. 1 oder 2.

- (1) Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene Universitäts-, Hochschul- oder Fachhochschulausbildung durch den Erwerb eines Bakkalaureatsgrades gemäß § 87 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002, eines akademischen Grades Bachelor of Education gemäß § 65 Abs. 1 Hochschulgesetz 2005 oder eines Bakkalaureatsgrades gemäß § 6 Abs. 2 Fachhochschul-Studiengesetz.
- (2) Ein der Verwendung entsprechendes Diplom gemäß AStG an einer Pädagogischen, Religionspädagogischen oder Berufspädagogischen Akademie.



## Ausschreibung im Amtsblatt der Wiener Zeitung am 09.05.2017, Zahl: 1415/2017

An der Pädagogischen Hochschule Kärnten-Viktor Frankl Hochschule gelangen – vorbehaltlich eines Widerrufs – Hochschulprofessor/innenstellen zur Besetzung.

Es gelten die **allgemeinen Ausschreibungsbedingungen**, die auf der Homepage der Pädagogischen Hochschule Kärnten-Viktor Frankl Hochschule [www.ph-kaernten.ac.at](http://www.ph-kaernten.ac.at) abgerufen werden können.

Die Bewerbungen sind  
an der

**Pädagogischen Hochschule Kärnten**, Viktor Frankl Hochschule  
Rektorat  
Hubertusstraße 1, 9020 Klagenfurt  
Tel.: 0463 / 508 508 - 803  
E-Mail: [office@ph-kaernten.ac.at](mailto:office@ph-kaernten.ac.at)

bis zum **09. Juni 2017** einzureichen.

An der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule gelangt – vorbehaltlich eines Widerrufs – nachstehende Stelle als Vertragshochschulprofessor/in zur Besetzung:  
Dienstantritt: voraussichtlich 01. Oktober 2017  
(Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 09. Mai 2017, Zahl: 1415/2017)



## **Personalentwicklung und Hochschuldidaktik Pädagogisch Praktische Studien Volle Stelle / 100% in ph2/PH2 (unbefristet)**

### **Qualifikationserfordernisse für ph2/PH2:**

- Abgeschlossenes Universitätsstudium
- Erfahrung in der hochschulischen Lehre
- Ausgewiesene Erfahrung in der Entwicklung und Organisation von Bildungsangeboten
- Mehrjährige Erfahrungen im Bereich des Projektmanagements, der Moderation und der Prozessbegleitung
- Erfahrung in der Forschung
- Team- und Kooperationsfähigkeit
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Publikationen

### **Tätigkeitsprofil (§48g VBG):**

- Mitarbeit in der Servicestelle Qualitätsmanagement und Hochschulentwicklung mit Fokus auf Professionalisierung und Personalentwicklung
- Mitarbeit im Zentrum für Pädagogisch Praktische Studien (PPS)
- Organisationsentwicklung, Schnittstellenmanagement und Weiterentwicklung von Bildungsangeboten im Bereich der Pädagogisch Praktischen Studien (PPS)
- Mitarbeit im internationalen Forschungsprojekt „Teachers Educators“ und in dem Bereich Global Citizenship Education
- Entwicklung und Organisation von Bildungsangeboten sowie Abhaltung von Lehrveranstaltungen in der Aus-, Fort- und Weiterbildung im Fachbereich Global Citizenship Education, Projektmanagement und Personalentwicklung

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2/PH2 ergeben sich aus §48 g VBG iVm Z §22b der Anlage 1 BDG 1979.

Das zu erwartende Monatsentgelt für ph2/PH2 bei Vollbeschäftigung beträgt mindestens € 2.463,80 (14xpro Jahr); zusätzlich gebührt eine monatliche Dienstzulage (€ 266,80). Das Monatsentgelt erhöht sich ggf. auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

Die Bewerbung ist **bis spätestens 09. Juni 2017** beim Rektorat einzubringen (Posteingangsstempel). Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule, in Form eines Hearings statt.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBF <http://www.bmbf.gv.at> unter Bildung und Schulen/Lehrerinnen und Lehrer/Ausschreibungen abgerufen werden können.

Nähere Informationen für die Bewerbung um die ausgeschriebene Stelle entnehmen Sie bitte aus den angeschlossenen Bewerbungsrichtlinien der Pädagogischen Hochschule Kärnten.



An der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule gelangt – vorbehaltlich eines Widerrufs – nachstehende Stelle als Vertragshochschulprofessor/in zur Besetzung:  
Dienstantritt: voraussichtlich 01. Oktober 2017  
(Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 09. Mai 2017, Zahl: 1415/2017)

**Mitarbeit Servicestelle – Bildungsk Kooperationen  
und internationale Kontakte  
Teilstelle / 50% in ph2/PH2  
(befristet für ein Jahr mit Option auf Verlängerung)**

**Qualifikationserfordernisse für ph2/PH2:**

- Mehrjährige Berufserfahrung im internationalen Bereich / Tätigkeit im Ausland
- gute Kenntnisse der englischen Sprache in Schrift und Wort
- Kompetenzen im Bereich der Administration und Planung
- Flexibilität, Kooperations- und Teamfähigkeit
- (schulpraktische) Erfahrung in der Arbeit mit Schüler/innen/Studierenden
- Kooperations- und Teamfähigkeit

**Erwünscht:**

- Kenntnisse in weiteren Sprachen

**Tätigkeitsprofil (§48g VBG):**

- Mitarbeit in der Servicestelle „Bildungsk Kooperationen und internationale Kontakte“ bei
- der Betreuung der Studierenden im Rahmen des Erasmus-Programms
- Vorbereitungsarbeiten für Staff-Mobilitäten
- planenden, administrativen und organisatorischen Aufgaben des Büros im internationalen Kontakt zu Partnerinstitutionen
- Mitwirkung an internationalen Projekten
- Mitwirkung in der Lehre im Rahmen des Curriculums für Erasmus-Studierende, Englisch Konversation und Interkulturelles Lernen

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2/PH2 ergeben sich aus §48 g VBG iVm Z §22b der Anlage 1 BDG 1979.

Das zu erwartende Monatsentgelt für ph2/PH2 beträgt (bei Vollbeschäftigung) mindestens € 2.463,80 (14xpro Jahr); zusätzlich gebührt eine monatliche Dienstzulage (dzt. € 266,80). Das Monatsentgelt erhöht sich ggf. auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

Die Bewerbung ist **bis spätestens 09. Juni 2017** beim Rektorat einzubringen (Posteingangsstempel). Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule, in Form eines Hearings statt.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBF <http://www.bmbf.gv.at> unter Bildung und Schulen/Lehrerinnen und Lehrer/Ausschreibungen abgerufen werden können.

Nähere Informationen für die Bewerbung um die ausgeschriebene Stelle entnehmen Sie bitte aus den angeschlossenen Bewerbungsrichtlinien der Pädagogischen Hochschule Kärnten.

An der Pädagogischen Hochschule Kärnten - Viktor Frankl Hochschule gelangt, vorbehaltlich eines Widerrufs, nachstehende Stelle als Vertragshochschulprofessor/in zur Besetzung:  
Dienstantritt: voraussichtlich 01. Oktober 2017  
(Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 09. Mai 2017, Zahl: 1415/2017)



**Schulentwicklung und Beratung – Koordination der  
Beratungsfelder im schulischen Kontext  
Volle Stelle 100% in ph2/PH2  
(befristet für ein Jahr mit Option auf Verlängerung / unbefristet)**

Begleitung von Entwicklungsprozessen an Schulen gehört zu den Kernaufgaben einer Pädagogischen Hochschule und wird im Zuge der Autonomisierung von Schulen immer bedeutender. Die Pädagogische Hochschule Kärnten – Viktor Frankl Hochschule hat dazu unterschiedliche Beratungsformate entwickelt, die im Rahmen der Fort- und Weiterbildung angeboten werden.

Um diese Angebote inhaltlich zu koordinieren und aus systematischer Basis weiterzuentwickeln, wird an der Pädagogischen Hochschule Kärnten – Viktor Frankl Hochschule eine Koordinationsstelle „Schulentwicklung und Beratung“ eingerichtet und mit einer akademisch qualifizierten Person besetzt.

Wir wünschen uns einen engagierten Mitarbeiter/eine engagierte Mitarbeiterin, die

- über ein Verständnis von Prozesshaftigkeit Beratung verfügt
- Beratungsbedürfnisse abklären und Erstgespräche führen kann
- Freude an anspruchsvoller Organisationsarbeit mitbringt
- mit unterschiedlichsten Anspruchsgruppen kommunizieren kann
- innovative Impulse zu Weiterentwicklung von Schulentwicklungsformaten einbringt
- gerne im Team arbeitet
- an Evaluationsdesign von Beratung interessiert ist

Wir bieten

- selbständige flexible Arbeitsgestaltung
- kreative Gestaltungsmöglichkeiten

**Qualifikationserfordernisse für ph2/PH2:**

- Abgeschlossenes Studium
- Erfahrung in der Bildungsplanung
- Organisationskompetenz
- Erfahrung in der Begleitung von Beratungsprozessen
- Erfahrungen in der Lehre
- Teamfähigkeit
- Einschlägige Publikationen

**Erwünscht:**

- Abgeschlossenes akademisches Studium
- Erfahrungen in der hochschulischen Lehre
- Erfahrung in der Begleitung von Beratungsprozessen im schulischen Kontext

### Tätigkeitsprofil (§48g VBG):

- Koordination der Beratungsangebote an der PH Kärnten (Schul- und Unterrichtsberatung, Entwicklungsberatung, Supervision, etc.)
- Entwicklung von Bildungsangeboten und deren Betreuung
- Erstellen eines Fortbildungskonzeptes für die im schulischen Umfeld tätigen Berater/Beraterinnen
- Mitarbeit in Landesarbeitsgemeinschaften mit beratungsrelevanten Schwerpunkten
- Studierendenberatung und Studierendenbetreuung
- Organisationsarbeiten einschließlich der Initiierung von Evaluation und Qualitätssicherung
- Mitarbeit in der Lehre im Rahmen des Lehrer/innenaus-, Lehrer/innenfort- und Lehrer/innenweiterbildung im Bereich Beratung im schulischen Kontext
- Möglichkeit zur Mitarbeit in der Forschung

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2/PH2 ergeben sich aus §48g VBG iVm Z §22b der Anlage 1 BDG 1979. (siehe Bewerbungsrichtlinien)

Bei entsprechender Qualifikation richtet sich das zu erwartende Monatsentgelt einer Hochschulprofessur für ph2/PH2 je nach den Vordienstzeiten zwischen dem Minimum von € 2.730,60 (inkl. € 266,80 Zulage) und dem Höchstgehalt von € 5.724,90 (inkl. € 266,80 Zulage) 14-Mal pro Jahr.

Die Bewerbung ist **bis spätestens 09. Juni 2017** beim Rektorat einzubringen (Posteingangsstempel). Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule, in Form eines Hearings statt.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBF <http://www.bmb.gv.at> unter Bildung und Schulen/Lehrerinnen und Lehrer/Ausschreibungen abgerufen werden können.

Nähere Informationen für die Bewerbung um die ausgeschriebene Stelle entnehmen Sie bitte aus den angeschlossenen Bewerbungsrichtlinien der Pädagogischen Hochschule Kärnten.

An der Pädagogischen Hochschule Kärnten - Viktor Frankl Hochschule gelangt, vorbehaltlich eines Widerrufs, nachstehende Stelle als Vertragshochschulprofessor/in zur Besetzung:  
Dienstantritt: voraussichtlich 01. Oktober 2017  
(Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 09. Mai 2017, Zahl: 1415/2017)



**Schulentwicklung und Beratung – Koordination und  
Betreuung des Fortbildungsformats „Fortbildung Kompakt“  
Stelle 50% in ph2/PH2  
(befristet für ein Jahr mit Option auf Verlängerung)**

Zur Begleitung von Entwicklungsprozessen an Schulen hat die Pädagogische Hochschule Kärnten mit „Fortbildung Kompakt“ ein besonderes Format entwickelt. Um dieses Angebot inhaltlich zu koordinieren und aus systematischer Basis umzusetzen und weiterzuentwickeln, wird an der Pädagogischen Hochschule Kärnten - Viktor Frankl Hochschule eine Person gesucht, die diese Aufgabe übernehmen kann.

Wir wünschen uns einen engagierten Mitarbeiter/eine engagierte Mitarbeiterin, die

- über ein Verständnis von Prozesshaftigkeit Beratung verfügt
- Beratungsbedürfnisse abklären und Erstgespräche führen kann
- Freude an anspruchsvoller Organisationsarbeit mitbringt
- mit unterschiedlichsten Anspruchsgruppen kommunizieren kann
- innovative Impulse zu Weiterentwicklung von „Fortbildung Kompakt“ einbringt
- gerne im Team arbeitet
- an der Evaluation von „Fortbildung Kompakt“ mitarbeitet
- selbst Beratungsprozesse durchführen kann

Wir bieten

- selbständige flexible Arbeitsgestaltung
- kreative Gestaltungsmöglichkeiten

**Qualifikationserfordernisse für ph2/PH2:**

- Abgeschlossenes Studium
- Organisationskompetenz
- Erfahrung in der Begleitung von Beratungsprozessen
- Erfahrungen in der Lehre
- Teamfähigkeit
- Einschlägige Publikationen

**Erwünscht:**

- Abgeschlossenes akademisches Studium
- Erfahrungen in der hochschulischen Lehre
- Erfahrung in der Begleitung von Beratungsprozessen im schulischen Kontext

### Tätigkeitsprofil (§48g VBG):

- Koordination, Betreuung und Umsetzung des Fortbildungsangebots „Fortbildung Kompakt“
- Organisationsarbeiten einschließlich der Initiierung von Evaluation und Qualitätssicherung
- Mitarbeit in der Lehre im Rahmen der Lehrer/innenfort- und Lehrer/innenweiterbildung im Bereich Beratung
- Möglichkeit zur Mitarbeit in der Forschung

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2/PH2 ergeben sich aus §48g VBG iVm Z §22b der Anlage 1 BDG 1979. (siehe Bewerbungsrichtlinien)

Bei entsprechender Qualifikation richtet sich das zu erwartende Monatsentgelt einer Hochschulprofessur für ph2/PH2 je nach den Vordienstzeiten zwischen dem Minimum von € 2.730,60 (inkl. € 266,80 Zulage) und dem Höchstgehalt von € 5.724,90 (inkl. € 266,80 Zulage) 14-Mal pro Jahr.

Die Bewerbung ist **bis spätestens 09. Juni 2017** beim Rektorat einzubringen (Posteingangsstempel). Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule, in Form eines Hearings statt.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBF <http://www.bmb.gv.at> unter Bildung und Schulen/Lehrerinnen und Lehrer/Ausschreibungen abgerufen werden können.

Nähere Informationen für die Bewerbung um die ausgeschriebene Stelle entnehmen Sie bitte aus den angeschlossenen Bewerbungsrichtlinien der Pädagogischen Hochschule Kärnten.